



I.

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses des 18.
Stadtbezirkes Untergiesing-Harlaching
Frau Anais Schuster-Brandis
Meindlstr. 14
81373 München

Datum
31.10.2025

Antrag auf Erstellung und Umsetzung von einem Awareness-Konzept sowie dem Fanprojekt
für das städtische Stadion an der Grünwalderstraße
Anliegen aus der Bürgerschaft vom 15.07.2025

BA-Antrags Nr. 20-26 / B 07989 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 18 – Untergiesing-Harlaching vom 15.07.2025

Sehr geehrte Frau Anais Schuster-Brandis,

auf Ihren Antrag vom 15.07.2025 nehme ich Bezug.
Bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 07989 des Bezirksausschusses 18 vom 15.07.2025
angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im
Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer
stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Zu Ihrem Antrag baten Sie das Referat für Bildung und Sport darum, ein Awareness-Konzept,
in Zusammenarbeit mit den dort spielberechtigten Vereinen und deren Fanbeauftragten, sowie
dem Fanprojekt München für das städtische Stadion an der Grünwalder Straße zu erstellen
und umzusetzen.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Sie wenden sich an das Referat für Bildung und Sport als Eigentümerin des Stadions. Dies
betrifft grundsätzlich jedoch zunächst die Objektverantwortung. Die Verantwortung für die
Organisation und Durchführung der jeweiligen Spieltage, einschließlich aller Sicherheits-,
Ordnungs- und Präventionsmaßnahmen, liegt bei den veranstaltenden Vereinen. Dies betrifft
auch die Einführung und Umsetzung von Awareness-Maßnahmen, die darauf abzielen,
Diskriminierung, Belästigung und Gewalt im Stadion und im Stadionumfeld vorzubeugen.

Bayerstraße 28
80335 München

E-Mail:
bildung-und-sport@muenchen.de

Für das städtische Stadion an der Grünwalder Straße bedeutet dies, dass insbesondere der Verein TSV 1860 München als Mieter und regelmäßig veranstaltender Verein die Verantwortung trägt, geeignete Strukturen und Konzepte zur Förderung eines respektvollen und diskriminierungsfreien Miteinanders zu entwickeln und umzusetzen. Auch der Einsatz des entsprechenden Personals, z.B. des Ordnungsdienstes oder von Sanitätspersonal obliegt den Vereinen, die diese Leistung auch finanzieren.

Das Referat für Bildung und Sport unterstützt das Anliegen des Bezirksausschusses 18 Untergiesing-Harlaching jedoch ausdrücklich. Awareness-Konzepte leisten einen wichtigen Beitrag zu einem sicheren und inklusiven Stadionerlebnis. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass es bereits erfolgreiche Beispiele aus dem Profifußball gibt, wie etwa das „Obacht“ Awareness-Modell des FC Bayern München, das bei Heimspielen in der Allianz Arena aktiv ist. Dieses Modell zeigt, wie geschulte Fachkräfte und klar definierte Abläufe helfen können, betroffene Personen unmittelbar zu unterstützen und eine Kultur des respektvollen Umgangs zu fördern.

Das Referat wird daher auf die betroffenen Vereine (derzeit der TSV München von 1860 und die 2. Herrenmannschaft des FC Bayern München) zugehen, um auf die Bedeutung von Awareness-Strukturen hinzuweisen und den Austausch über bestehenden oder möglichen Maßnahmen anzuregen. Dies kann dann auch Eingang in das geltende Sicherheitskonzept für das Stadion finden, über das wir Einfluss auf die das Stadion nutzenden Vereine haben. Die konkrete Umsetzung solcher Konzepte liegt jedoch weiterhin in der Zuständigkeit der Vereine selbst, die ggf. auch entsprechendes Personal einsetzen und finanzieren müssen..

Der Antrag Nr. 20-26 / B 07989 des Bezirksausschusses des 18. Stadtbezirks Untergiesing-Harlaching vom 15.07.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/BA BA-Geschäftsstelle Süd, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen


Leiter Geschäftsbereich Sport

